

Tierschau in Hafling

Die gesamte Tierzucht eines Dorfes auf einer Schau, das gab es in Hafling am vergangenen 4. Mai zum zweiten Mal. Organisationsobmann Helmut Alber band alle Viehzüchter und Tierliebhaber mit ein.



Rinder, Schafe und Pferde gemeinsam auf der Ausstellung in Hafling

Zahlreich strömten die Besucher zum schön gelegenen Ausstellungsplatz, der herrlichen Kulisse des St.-Kathrein-Kirchleins. Dem OK-Team war es in einjähriger Vorbereitungszeit gelungen, dass Rinder-, Schaf-, und Pferdezüchter der Gemeinde ihre schönsten Stücke herzeigen konnten.

50 Aussteller präsentierten insgesamt 200 Tiere

Bei schönem sonnigen Wetter präsentierten die 50 beteiligten Aussteller insgesamt rund 200 Tiere. Dabei zeigte sich, dass jede Rasse ihre besonderen Qualitäten in bestimmten Merkmalen hat.

Es gibt also nicht die beste Rasse, sondern jeder Bauer und jede Bäuerin entscheidet sich für jene Rasse, die zu seinem bzw. ihrem Betrieb am besten passt.

In zwei Ringen erfolgte dann ab 9 Uhr die Vorführung und Bewertung der Tiere. Bei den Rindern konnte der routinierte Preisrichter Markus Mock aus Deutschland gewonnen werden.

Die Pferde wurden von Rasseexperten Günther Dejori und dem Gastrichter aus Bayern Hans Schiller gereiht und besprochen. Die rund 40 Schafe wurden im Ring von der Fachkommission Engelbert Messner, Tobias Müller und Christian Pfattner bewertet.

Den Tagessieger bei den Widdern stellte Georg Reiterer, Hillerhof. Bei den Schafen hatte am Ende ein Tier von Franz Zöggeler, Menig, die Nase vorn.

Alle Preisrichter waren sich ihrer Sache sehr sicher und reihten alle Rassen gekonnt und in überlegener Manier. Mehrmals wurde vom fachkundigen Publikum die hohe Qualität der Tiere bescheinigt. ▴

Ausstellung in Hafling – Haflingerpferde

NAME	VATER	MUTTER	ZÜCHTER	BESITZER
A-Tanja Fr (Siegerin)	Bellissimo-W-Q	Q-Tschoena-R	Ferdinand Reiterer	Peter Gruber
E-Theodora Hu (Reservesiegerin)	Atos-S	Teodorasias	Georg Oberkofler	Stefan Gruber

BEIKIRCHER GRÜNLAND

BEWÄHRTE QUALITÄT
INNOVATIVE TECHNIK

MILCHLEISTUNGS- FUTTER

...einige, aus unserem vielfältigen Sortiment
an hochwertigen Standardfuttermitteln

15/30

15% Rohprotein 7,1 MJ NEL

19/32

19% Rohprotein 7,1 MJ NEL

22/27

22% Rohprotein 7,0 MJ NEL

✓ **Bewährte Rezepturen**, aus langjähriger Erfahrung, stetiger Optimierung und Anpassung an neueste Erkenntnisse.

✓ **Nährstoffsicher**, durch hohen Getreideanteil (Mais) und hochwertige Eiweißträger, reichhaltig ergänzt durch Vitamine und Spurenelemente.

✓ **Hochqualitativ**, durch den Einsatz modernster Mischfutter-Verfahrenstechnik und sorgfältige Auswahl bester Rohstoffqualität, gesichert durch umfangreiche Analysen, Monitorings und unabhängige Qualitätskontrollen.

✓ **Ausgewogen**, ideal für die unterschiedlichsten Grundfuttersituationen.

✓ **Wirtschaftlich**, durch hohe Milchleistungen, gute Milchhaltsstoffe und gesunde Tiere.

Unser Aussendienst berät Sie gerne!

LANA - BRUNECK - SAND IN TAUFERS
Tel. 0473 / 490102 - Tel. 0474 / 376100

agritura.com

Ausstellung in Hafling – die besten Rinder

RASSE GRAUVIEH		
Jungrinder u. Kalbinnen		
Gusti	Dobbus	Tobias Reiterer, Halbmail
Erstlingskühe		
Susi	Balun	Tobias Reiterer, Halbmail
Jungkühe		
Alfa (Gesamteutersiegerin)	Nordo	Christian Alber, Rainer
Mehrmelkkühe		
Molly (Gesamtsiegerin)	Balnal	Josef Georg Reiterer, Hiller
RASSE FLECKVIEH		
Jungrinder u. Kalbinnen		
Fiaska	Impossible	Emanuel Eschgfäller, Platterhof
Erstlingskühe		
Floni (Gesamteutersiegerin)	Mont Blanc	Emanuel Eschgfäller, Platterhof
Jungkühe		
Lotti	Mahango	Florian Reiterer, Moar Zu Gassen
Mehrmelkkühe		
Sindi (Gesamtsiegerin)	Weltstar	Florian Reiterer, Moar Zu Gassen

RASSE HOLSTEIN		
Jungrinder u. Kalbinnen		
Mon Cheri	Sound System	Helmut Alber, Brunnerhof
Erstlingskühe		
Gouldy	Sogno Rosso	Hannes Hafner, Innergruber
Jungkühe		
Finja	Chief	Helmut Alber, Brunnerhof
Mehrmelkkühe		
Mox Maui (Gesamtsiegerin)	Control	Helmut Alber, Brunnerhof
Jana (Gesamteutersiegerin)	Gold Chip	Stefan Egger, Hoferhof

RASSE BRAUNVIEH		
Jungrinder u. Kalbinnen		
Cherry	Bender	Stefan Egger, Hoferhof
Jungkühe		
Ronja (Gesamtsiegerin/ Eutersiegerin)	Holdrio	Stefan Egger, Hoferhof
Mehrmelkkühe		
Gerda	Cadence	Emanuel Eschgfäller, Platterhof

Wofür steht der Haflinger heute?

„Der Haflinger ist als robustes Gebirgs- und Arbeitspferd entstanden“. Wie oft hat man das schon gehört? Doch wofür steht der Haflinger heute? Dieser Frage geht am 1. Juni der Haflinger-Weltkongress in Schluderns nach.

Wer sich kurz Zeit für diese Frage nimmt, wird feststellen, dass sich in den 150 Jahren seit der Geburt des Rassebegründers Folie viel verändert hat. Aber was genau ist heute anders, und warum? Ein spannendes Thema, das im Rahmen des Haflinger-Weltkongresses am 1. Juni ab 17 Uhr im Vintschger Museum in Schluderns diskutiert wird. Der Kon-

gress ist einer der Höhepunkte des großen Haflinger-Festivals, das vom 31. Mai bis 2. Juni in Schluderns, dem Herkunftsort des Haflinger-Stammvaters Folie, stattfindet.

Diskutiert wird beim Kongress in einer vielfältigen Runde. Denn so vielseitig der Haflinger ist, so vielseitig sind auch die Menschen, die sich mit ihm befassen – jeder mit

seinem eigenen Zugang: über die Geschichte, die Zucht, den Sport, die Familientradition, die Wissenschaft oder den eigenen Reit- und Zuchtbetrieb. Zur Eröffnung sprechen Lukas Scheiber, Präsident der Haflinger Welt-Zucht- und Sportvereinigung, Manfred Canins, Obmann des Südtiroler Haflinger-Pferdezuchtverbandes, und dessen Vorgänger Erich Messner. Impulsreferate zum Thema „Der Haflinger im Spiegel der Wissenschaft“ steuern die Wissenschaftlerin Gertrud Grilz-Seger und der Universitätsprofessor Gottfried Brem bei. An der anschließenden Diskussion beteiligen sich zudem noch der Zuchtleiter und Fachberater Torsten Große-Freese, der Züchter und Unternehmer Paul Groves, die Pferdehalterin und Musikerin Barbara Mayr, der ehemalige Tierarzt Andrea Sgambati, die Touristikerin Lorena Scheiber und der Zuchtleiter ARGE Österreich, Johann Wieser. Moderieren wird den Abend Thomas Vornetz, es ist eine Simultanübersetzung in Deutsch, Englisch und Italienisch vorgesehen. Anmeldungen sind innerhalb 29. Mai unter office@haflinger-world.com möglich. ▴



Das Haflingerpferd steht vom 31. Mai bis 2. Juni beim großen Haflinger-Festival in Schluderns im Rampenlicht.